

Kein Thema für den Rat

Findlingsmauern bleiben traurige Reste

chris. SCHIERHORN. Die traurigen Überreste der Findlingsmauern an der Schierhorner Allee werden erst einmal nicht restauriert. Der Hanstedter Gemeinderat setzte einen entsprechenden Antrag des Kaufmannes Hans-Peter Rademacher von der Tagesordnung ab.

SPD-Mann Hans Ehrhorn begründete: »Nach der Niedersächsischen Gemeindeordnung sind Anträge an den Rat von Privatpersonen nicht zulässig. Der Antragsteller hätte sich mit seinem Anliegen an eine der im Rat vertretenen Fraktionen wenden können. Schließlich wohnen sogar zwei

Mitglieder unseres Parlamentes in Schierhorn.«

Hans-Peter Rademacher möchte diese Argumentation nicht unwidersprochen lassen. Als Mitglied im Hanstedter Samtgemeinderat verfüge er über Erfahrung in der kommunalpolitischen Arbeit. Seine Meinung:

»Anträge von Privatpersonen sind sehr wohl zulässig. Es liegt im Ermessen des Gemeindedirektors, ob er diese an den Rat weiterleitet.« Im Falle der Schierhorner Findlingsmauern war das auch geschehen. Der Fachausschuß hatte sich mit dem Thema befaßt. Sein Votum an den Rat lautete : »Die Restaurierung der Mauern ist abzulehnen.«

5.2.1990 Wochenschrift